

Protokoll 29.04.2024

Sitzungsleitung : Florian Ziller

Protokollführung : Jakub Sojka, Eric Müller

Anwesende : Jette Sophie Lippert, Tigo Stolzenberger, Bastian Rottenau (nachfolgend Basti), Jakub Sojka, Eric Müller, Paul Fellner, Florian Ziller (nachfolgend Flo)

Anwesende Assoziierte : x

Gäste : x

Entschuldigte : Viktoria Neubauer, Kei Steinberg, Naomi Rachel Deuster, Johannes Kiening, Oliver Puruckherr (nachfolgend Oli P.), Duc Dat Hoang

Unentschuldigte : x

Ruhende Mandate : Moritz Drescher, Emely Nicht

Sitzungsbeginn : 18:05

Sitzungsende : 19:34

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokolle und Berichte
 - 2.1. Bericht Institutsrat
 - 2.2. Bericht UFATA
3. Finanzen
 - 3.1. Bericht der Finanzerinnen
 - 3.2. Finanzanträge
 - 3.3. Sachanlagenverzeichnis
4. Sonstiges
 - 4.1. Büroordnung
 - 4.2. Engagement im FSR
 - 4.3. Nachweis einer aktiven Mitgliedschaft
 - 4.4. Austauschtreffen Mittelbau PoWi & FSR PIG
 - 4.5. Update FSR-Stand/Vernetzung mit den Studis
 - 4.6. Lebensmittelaustausch und Kaffee-Fenster
 - 4.7. Semesterauftakt Feier - Tuscullum
 - 4.8. Fehlende Noten Dr. James
 - 4.9. Mailen Sie Elvira Rosert bezüglich PVL in Einführung IB
 - 4.10. ZEIT Campus SoSe24
 - 4.11. 20 Jahre Osteuropa Institut
 - 4.12. Beteiligung des FSRs am Tag der Arbeit
 - 4.13. Tuuwi / T i go

1. Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 7 von 13 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat schlussfähig.

2. Protokolle und Berichte

Das Protokoll vom 25.03.24 wird einstimmig angenommen

Das Protokoll vom 15.04.24 wird einstimmig angenommen.

2.1. Bericht Institutsrat

Bericht der Institutsrat-Sitzung vom 24.04.24

Emely berichtet

Hier ein paar Punkte, die ihr wissen müsstet:

- Keine akuten Besorgnisse wegen weiterer finanzieller Dinge
- durch 2.HF Sozialwissenschaften sind viele bei Frau Lang im Seminar, die sie vernachlässigen müssen und die Sozialpädagogen PVL vorziehen
- Mefo und Powi in Kopplung sind echt viele Leute
- Finanzhaushalt mit einem kleinen Minus abschließen, aber nicht mit einem Plus
- BA Bedingungen für GKS wurden besprochen, zB Mind. 40 Seiten +/+10%
- wollen mehr Werbung für Institutskolloquium machen
 - Studenten haben eingehakt, dass es clever wäre, das schmackhaftere zu gestalten, statt nur Werbung raus zu pumpen (es wurden schon vorher Gründe genannt wieso Studenten oder auch Kollegen es nicht dorthin schaffen)
 - Profs sehen es eher so, dass Studenten es nicht wissen und nicht sehen

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2.2. Bericht UFATA

Bericht wird nächste Woche veröffentlicht.

3. Finanzen

3.1. Bericht der Finanzerinnen

Bericht von der Finanzprüfung vom 24.04.2024

Es wird wahrscheinlich noch einen zweiten Termin geben, da die Zeit zur Prüfung nicht gereicht hat.

3.2. Finanzanträge

Es gibt keine Finanzanträge.

3.3. Sachanlagenverzeichnis

Der Fachschaftsrat PIG (Politik, Internationales und Gesellschaft) führt momentan kein Sachanlagenverzeichnis.

Dieses muss ab dem Zeitpunkt wieder geführt werden, ab dem wir (teure) Anschaffungen für das Büro erwerben.

Das muss zur Kenntnis genommen und abgestimmt werden.

Die Abstimmung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Das Sachlagenverzeichnis dient der Übersicht.

Jette merkt an, es würde vielleicht Sinn machen, ein gemeinsames (FSR PIG & PHIL) Sachlagenverzeichnis anzulegen. Basti merkt an, dass es wichtig sein muss, das klar ist, welcher FSR Geld für was ausgegeben hat bzw. ausgeben wird.

Abstimmung:

Eigenes Sachanlagenverzeichnis oder Gemeinsames mit dem FSR Phil?

Vorerst kein Sachanlagenverzeichnis anlegen: Einstimmig angenommen.

4. Sonstiges

4.1. Büroordnung

Es soll kurz unsere 'neue' Büroordnung angesprochen werden. Für einen saubereren gemeinsamen Arbeitsraum. Z.B. bitte das eigenen Geschirr reinigen und wieder verstauen (innerhalb von zwei Tagen). Oder auch mal den Tisch/die Tische abwischen (die benutzen alle).

Es wird noch ein Staubsauger-Plan erstellt.

Paul findet einen Putzplan lächerlich, da wir erwachsen sein. Entweder man nimmt seine Pflichten wahr, oder nicht.

Eric meint ein Putzplan ist aktuell fürs Staubsaugen geplant. Geschirrberge bleiben meist an Einzelpersonen hängen. Zur gerechten Arbeitsverteilung ist ein Putzplan sinnvoll.

Basti spricht sich dafür aus, dass dreckiges Geschirr von den einzelnen Leuten, die es verwendet haben, immer direkt wegräumen. So wäre dem Problem aus dem Weg gegangen.

Diana: Es gibt eine Spülmaschine, warum nutzen wir diese nicht?

Flo: Andere Menschen, die im Gebäude arbeiten, könnten dann unser Geschirr nehmen.

Paul: Geschirrspüler sollte während einer Sitzung angeschmissen werden.

Flo: Ist überfragt warum wir den nicht nutzen.

Tigo: Spricht sich für die Nutzung der Spülmaschine in der Teeküche aus.

Flo: Ich glaube, wir können es einfach mal ausprobieren.

Agreement: Die Spülmaschine wird demnächst genutzt.

4.2. Engagement im FSR

Mitglieder des FSR haben sich über eine mangelnde Arbeitsteilung beschwert.

(Email, Protokolle...)

Dieser Punkt wird in der nachfolgenden Sitzung nochmals angesprochen werden, da wir heute nicht so viele anwesende Menschen sind.

Diese Problematik wird nächste Woche noch einmal angesprochen.

4.3. Nachweis aktiver Mitgliedschaft

Kim Mieke will sich ihre aktive Mitgliedschaft für die letzte Legislatur anrechnen lassen. Sie wurde zwar gewählt, jedoch war sie des Öfteren nicht bei der Sitzung (anwesend in 4 von 34 Sitzungen) und andersweitig n i c h t im FSR aktiv. Deshalb stünde es im Raum ob wir ihr diese Bescheinigung aberkennen lassen.

In der nächsten Sitzung wird daher der Antrag von unterschriebenberechtigten Personen ins Plenum zur Diskussion gegeben. Zum Verwirken der Bescheinigung braucht es eine 2/3 Mehrheit.

Kim wird die Chance haben bis nächste Woche ihre Lage zu rechtfertigen.

Emely wird ihr schreiben.

Gerne darf schon vorab diskutiert werden:

Paul merkt an dass man eine Mehrheit braucht um diese Bescheinigung auszustellen. Bei der oben genannten Leistung ist die Bescheinigung unverdient.

Flo korrigiert, dass für das bloße Ausstellen keine Abstimmung benötigt wird, es reicht, wenn Menschen wissen, dass eine Person aktiv war.

Tigo meint es sei sinnlos sich für etwas wählen zu lassen und dann nicht mitzuarbeiten. Was bringt es uns wiederum diesen bescheid zu verbieten?

Basti meint, wenn sie sich das Semester anerkennen lassen will, dann kommt das an sich nicht ins Plenum. Da wir allerdings berechtigte Zweifel an der Legitimität der Anerkennung des Bescheides haben, gehört es sich darüber zu reden.

Paul meint, dass es für die Außendarstellung des FSR wichtig wäre Grenzen zu ziehen.

Tigo meint als Fachschaftsrat sollte man den Leuten das Leben auch einfacher machen. Und welchen Vorteil hätten wir, zu sagen, "Nein du kriegst das nicht." Ich möchte nicht die Person sein, die diese Chance auf ein Stipendium oder Ähnliches verwirkt.

Basti merkt an dass wir die Person nicht genau kennen. Es wäre sinnvoller Oli und Moritz zu fragen. Von ihr könnte man auch noch einmal die Perspektive hören.

Jette erzählt, dass anfangs Kim noch da war. Allerdings findet sie Tigos Argument überzeugender. Bei der Ausstellung würde es sich anbieten (sie kommt persönlich) einen Apell an Sie auszusprechen. Es soll nicht so erscheinen, als bekäme man hier Bescheide umsonst.

Flo merkt an, dass sie die Möglichkeit zur Rechtfertigung erhalten wird. Nächste Woche wird darüber abgestimmt. Die Bescheinigung kriegt sie wahrscheinlich.

Basti merkt an dass Kim persönlich zur Sitzung erscheinen sollte, damit Sie persönlich etwas dazu sagt.

Nächste Woche wird die Thematik beschlossen.

Emely schreibt Kim eine Mail in der sie informiert wird, dass sie das Recht hat ihre Lage in der nächsten Sitzung in Schrift/Video oder Anwesenheit zur rechtfertigen.

4.4. Austauschtreffen Mittelbau PoWi & FSR PIG

Liebe Studierendenvertreter:innen,

wir Vertreterinnen des akademischen Mittelbaus aus dem Institut Politikwissenschaften und im Fakultätsrat PhilFak (Stefanie Gerstenberger, Erik Vollmann und Rico Lewerenz) möchten uns gerne mit dem FSR PIG über aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten aus unseren relevanten Gremien austauschen und über konkrete gemeinsame Kooperationsmöglichkeiten nachdenken (bspw. Instituts-Sommerfest; Election Night o.ä.).

Terminlich könnten wir die drei folgenden Zeiträume anbieten:

- Montag 06.05 zwischen 9-11 Uhr
- Mittwoch 08.05 zwischen 12-15 Uhr
- Mittwoch 15.05 zwischen 12-14 Uhr
-
-

Es wäre toll, wenn ein bis zwei Vertreterinnen von euch Zeit finden, um sich für einen ersten Austausch ca. 60min mit uns zu treffen. Schreibt mir gerne, welcher Termin passen würde oder benennt ggf. ein-zwei Gegenvorschläge.

Beste Grüße

Stefanie Gerstenberger, Erik Vollmann & Rico Lewerenz

Wer könnte diese Zeiträume wahrnehmen?

06.05. (Viktoria) Paul

08.05. Paul

15.05. (Viktoria, Oli P.) Paul, (Eric) - dieser Termin wird von Paul per Mail vorgeschlagen

4.5 Update FSR-Stand/Vernetzung mit den Studis

HSZ Stand - Ideen sammeln

Brainstorming am 19.04.2024

Zum Stand:

ORGANISATORISCHES

§ Liegenschaftsantrag

- o Soweit fertig
- o Fehlt nur noch konkreter Zeitpunkt -> zu den **VLen** schauen -> **siehe unten**

§ Mit was werden Studis zum Stand gelockt?

- o Muffins (Fertigmischung, da bekommt man viel. raus)
- o Maybe was selbst backen?
- o Mini-Kaffeeshots

ABLAUF

§ Prof anschreiben und um ca. 3-5min Zeit fragen, die wir am Anfang nehmen wollen

§ Präsentation mit kurzer FSR(en)-Vorstellung:

- o Eure Ansprechpartner im Studium
- o Haben auch die ESE gemacht
- o Wo sind wir zu finden?
- o Instagram Code!!!
- o FINAL: Leute zu unserem Stand einladen:

§ Kuchen/Kaffee

§ Über das Studium plaudern (Wie geht es den GKS Leuten??)

§ Am Stand:

- o Essen ausgeben
- o QR-Codes für Instagram-Kanal
- o Auch: QR-Code für einen Instagram-Channel (unten mehr)
- o Sich über das Studium der neuen GKS-Menschen austauschen, etwas plaudern

ERGEBNIS:

§ Studis lernen uns kennen

§ Hoffentlich mehr Menschen, die dem PIG (auch Phil) auf Instagram folgen

§ Ein Instagram Channel einrichten, um motivierte/interessierte Menschen auf dem Laufenden zu halten, Updates, mobilisieren zu können, Feedback

- o Auch wenn erstmal nichts passiert, Menschen fühlen sich connected mit dem PIG/Phil
- o Wir müssen Angebote machen, um Studis am Ball zu halten
- o Projekte, an denen Studis mitwirken können?

Für **PoWi** und **IB** -> Einf. In die Int. Politik

Dozentin: Prof. Elvira Rosert
Mittwoch (3) 11:10-12:40 Uhr
Wo: HSZ/0002/E

Für **MeFo** und **Sozi** -> Methoden der Multivariaten Statistik

Dozent: Herr Rudl
Donnerstag (5) 14:50-16.20 Uhr
Wo: HSZ/0002/H

Diskussionsverlauf:

Sorge: Wir erreichen auch andere Studis (Maschinenbauer, ...)

Sorge: Vegane alternative ist notwendig (nach angebote schauen)

Sorge: Wie sind wir zu erkennen? Möglicherweise könnte man neben den vorhandenen fahnen an einen größeren Banner denken

Es gibt Sorge über die Kosten, die hierbei entstehen. Es sollen die Mittel sinnvoll eingesetzt werden.

Wann? In der Woche nach den Pfingstferien

Dudle bezüglich der Verfügbarkeit wird von Jakob und Basti erstellt.

Ebenso kümmern sich diese Menschen auch um einen Vorkostenanschlag, um einen finanziellen Überblick zu haben und Sorgen ausräumen zu können. Ebenso kümmern sich diese Menschen um einen Raumantrag.

4.6. Lebensmittelaustausch und Kaffee-Fenster

Idee/n von Emely:

Ich hatte ein interessantes Konzept gesehen, wo Student:innen an bestimmten Orten Lebensmittel tauschen können. Das gibt es glaube ich schon auf dem Campus, aber ich hatte überlegt, ob wir das während den Sprechstunden auch anbieten können, dass Leute uns ihre Lebensmittel, die sie nicht mehr brauchen geben können und mindestens mit einem anderen Lebensmittel gehen müssen. Dadurch sammelt sich nichts zu stark an.

Die andere Idee war, während der Sprechstunden am Fenster Kaffee anzubieten, damit die Studis mit uns in Kontakt kommen und bestimmte Dinge ansprechen können.

Das waren nur einige Idee, diese können auch abgelehnt werden.

Kann auf nächste Woche vertagt werden.

Tigo: Kann es sich praktisch nicht vorstellen. Entweder die Lebensmittel sind abgelaufen und schmecken nicht.

Paul: In manchen Städten gibts öffentliche Kühlschränke. Allerdings ist Paul keine Juramaus. Aber sobald schlechte Lebensmittel in unserem Kühlschrank gelagert und später Lebensmittelvergiftungen verursachen, sind wir verantwortlich. (Glaube aber nicht Wissen)

Basti: Ja wir wären wohl verantwortlich. Sowas muss stärker kontrolliert werden. Diese Energie/FSR-Power können wir woanders einsetzen als zu einem öffentlichen Kühlschrank zu werden.

Tigo: In der StuRa Barakke gibt es ein Wohnzimmer mit Kühlschrank. Dieser ist öffentlich und bietet genau dieses Konzept an.

Eric: Für Kaffee würde eine Schild reichen. Allerdings würde dieser nicht gezielt ankommen... Sprechzeiten sind eine bessere Option.

Paul: Aus Höflichkeit bieten wir Leuten die in unsere Sprechstunde kommen Heißgetränke an. Möglicher Instapost: "Jo hast du sorgen, komm aufn Kaffee lang"

Auch auf Instagram könnte dieses Angebot verbreitet werden. Dies könnte man mit dem Umzug in das neue Büro kombinieren, um die Studierenden unser neues Büro näher zu bringen.

Flo: Kaffee am Fenster verursacht Ärger mit der Gebäudeverwaltung (möglicherweise). Allerdings wäre das Kaffeeangebot besser auf FSR-Werbeplakaten versehen.

Basti: Lieber eine limitierte Zeit.

Zusammenfassung:

Schönes Konzept aber leider nicht realitätstauglich. Besser wäre eine Einladung auf einen Kaffee auf FSR-Postern oder in einem temporären Insta-Beitrag (z.B. Umzug).

4.7. Semesterauftakt Feier - Tusculum

von welchem FSR schreibst Du und v.a. von welchem Datum im Oktober? Eine FSR Feier im TUSCULUM wäre kein Problem. Wenn es ein Donnerstag ist, kann das TUSCULUM ab 1. Mai im online Kalender unter <https://www.studentenwerk-dresden.de/kultur/tusculum/anfrage.html> vom FSR ganz normal reserviert werden.

Wenn es ein Samstag sein soll, müsste ich den Termin morgen noch blocken, weil der sonst am Mittwoch weg sein wird.

An anderen Tagen kann das TUSCULUM nicht gemietet werden.

Tigo spricht sich für die Idee aus. Tusculum ist günstig für Studi-Feiern.

Die Location befindet sich in der Nähe des Strehleiner Platz.

Paul spricht sich für einen Donnerstag ohne StuRa-Sitzung aus.

4.8. Fehlende Noten Dr. James

Die Noteneintragung durch Hr. James ist immernoch nicht vollständig abgeschlossen. Weder wurden bis zum 15.04., der Frist die wir mit ihm abgesprochen haben, alle Noten eingetragen, noch wurden Mails an ehemalige Seminarteilnehmende gesendet (zumindest habe ich (Flo) noch nichts davon gehört).

Jetzt stünde im Raum wie wir darauf reagieren und was unsere nächsten Schritte wären, insbesondere im Hinblick auf die Interessen unserer Studis.

In unserer Mail haben wir mit dem Weiterreichen der Thematik an das Prüfungsamt, den Prüfungsausschuss und das Dekanat 'gedroht'.

Was machen wir?

Basti: Es gab eine Mail an die Kursteilnehmer. Er hat alle gebeten die Powerpoints und Co. zuzuschicken. Das hatten eigentlich schon alle gemacht. Es ist verwirrend.

Vorschlag: Die Frist wurde gerissen. Wir schreiben nochmals an ihn persönlich und fragen was los ist. Als nächstes ans Prüfungsamt. Zuletzt Prof. Dr. Schrage.

Flo: Als ehemaliger Seminarteilnehmer habe ich keine Mail erhalten.

Paul: Die Leute brauchen die Noten und da Anschreiben nichts bringt, sollten wir weitere Schritte einleiten.

Basti: Wir sollten ihn dennoch informieren, dass wir uns ans Prüfungsamt wenden.

Paul: Wir sollten ihn einfach in CC setzen. Von der Mail ans Prüfungsamt.

Eric: Ist bereit eine Mail an Dr. James zu schreiben. Darin nochmalige Nachfrage und Info über Kontaktaufnahme zum Prüfungsamt.

Was sollen wir also machen?

Abstimmung:

Mail an beide Seiten? (Dr. James & Prüfungsamt) Es erfolgt eine Abstimmung darüber.

Diese Variante wird einstimmig Angenommen.

Basti schreibt die Mails.

4.9. Mail an Elvira Rosert bezüglich PVL in Einführung IB

Mailvorschlag von Eric:

Sehr geehrte Frau Prof. Dr. Elvira Rosert,

wir als FSR PIG wurden von Student:innen darauf hingewiesen, dass sie in ihrer Vorlesung eine Prüfungsvorleistung in Form eines Quizzes, welche nicht in der Modulbeschreibung vorgesehen ist, einfordern.

Dieses verstößt jedoch gegen die Studienordnungen. Daher bitten wir Sie, dies gegenüber den Student:innen richtigzustellen.

Wir halten ein Quiz nach der Vorlesung, damit sich die Student:innen mit dem behandelten Stoff beschäftigen, allerdings durchaus für sinnvoll. Deswegen wäre eventuell ebenso eine andere Motivation zur Quizbeteiligung als eine nicht vorgesehene Prüfungsvorleistung möglich. Wir haben dabei zum Beispiel an 0,5 oder 1 Bonuspunkt in der Prüfung pro Bestandenem Quiz gedacht. Dadurch würde trotzdem der Ansporn geschaffen werden die Quizzes zu lösen und die Student:innen würden sich ggf. noch mehr mit der Vorlesung beschäftigen, da sie nicht nur etwas ‚zu verlieren‘ sondern etwas ‚zu gewinnen‘ haben.

Mit besten Grüßen

Ihr FSR PIG

E-Mail wird im Plenum überarbeitet.

Abstimmung: einstimmig dafür

Eric verschickt die Mail.

4.10. ZEIT Campus SoSe 24

Liebe Fachschaften,

es geht wieder los: Ab Mitte Mai starten die nächsten »How it works: dein Weg durchs Studium zum Job«-Veranstaltungen! Wir würden uns freuen, wenn ihr die Informationen zu den Events an eure Verteiler weiterleitet und viele Studierende die Möglichkeit haben, bei Interesse teilzunehmen.

Bei insgesamt drei Thementagen im Mai und einer Live-Veranstaltung im Juni sprechen Redakteur:innen von ZEIT Campus mit Expert:innen und spannenden Persönlichkeiten wie u.a. Unternehmerin **Alexandra Wudel**, Psychologin **Lena Kuhlmann** und Psychologe **Lukas Klaschinski** über die Themen Study-Life-Balance, Mental Health und KI im Studium.

Die Termine und Themen im Sommersemester 2024:

15. Mai 2024, ab 16 Uhr

In my selfcare era – Wie überwinde ich mein Impostor-Syndrom und negative Gedanken
mit der Autorin **Dr. Michaela Muthig** und Creatorin **Emily Knafl**

23. Mai 2024, ab 16 Uhr

Generation ChatGPT – Kann KI meinen Unialltag stressfreier machen?

mit **Alexandra Wudel**, Co-Gründerin des Thinktanks FemAI, und Hochschulpräsident **Prof. Dr. Robert Lепенies**

29. Mai 2024, ab 16 Uhr

Mehr „Ommm“, weniger oh man: Wie finde ich meine Study-Life-Balance?

u.a. mit **Lena Kuhlmann**, Psychotherapeutin und Autorin

In diesem Sommersemester sind wir außerdem im Rahmen der Langen Nacht der ZEIT am **8. Juni** auf dem Campus der Universität Hamburg mit einem Live-Talk zum Thema »**Hurra, diese Welt geht unter: So komme ich in Krisenzeiten klar.**« mit Moderatorin und Ressortleiterin der Jungen Angebote von ZEIT ONLINE **Anna Franzke**, und Gäst:innen wie Psychologe **Lukas Klaschinski** vor Ort.

Ihr habt noch Fragen zu der Veranstaltung oder anderen Themen? Dann schreibt mir gerne an anne.spekker@zeit.de.

Herzliche Grüße

Anne und das ZEIT Veranstaltungen-Team

Wollen wir diese Mail über den Mailverteiler verteilen?

Idee: Zusammen mit einer Mail, die auf unseren möglichen Stand hinweist, zu senden. Allerdings gibt es Gegenstimmen. Dieses Thema wird dem ÖA-Team übergeben.

Basti und Tigo schlagen eine Insta-Story vor.

4.11. 20 Jahre Osteuropa Institut

Liebe Freunde Mittel- und Osteuropas,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Dresdner Osteuropa Institut wird in diesem Jahr 20 Jahre alt (2004 – 2024) und das möchten wir mit Ihnen gerne feiern.

Am

Samstag, den 1. Juni 2024,
wird **ab 9:00 Uhr**

die **Mitgliederversammlung** des Instituts in der Villa Lingner, Leubnitzer Str. 30, 01069 Dresden, stattfinden. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wird es **ab 12:30 Uhr** ein „get together“ mit **Spanferkel am Spieß**, Sauerkraut, einem vegetarischen Grill, Fassbier und kroatischem Wein geben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns gemeinsam die letzten 20 Jahre Revue passieren lassen und auf das Dresdner Osteuropa Institut anstoßen wollten.

Gäste sind herzlich willkommen. Wir dürfen aber aus Planungsgründen darum bitten, sich unter info@doi-online.org im Vorfeld anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Weiterhin erlauben wir uns, Sie auf eine Veranstaltung unseres Schwesterinstituts am 16.05.2024 hinzuweisen. Die Veranstaltungshinweise können Sie der Anlage entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Jördis Grzonka
Vorstand

Mag jemand Spanferkel am Spieß, Sauerkraut, Bier und Wein?
Möchte sich jemand bei dieser Veranstaltung anmelden?

Jakub schaut vorbei falls er bis dahin nichts vorhat.

4.12. Partizipation des FSRs am Tag der Arbeit

Soll die Flagge des FSRs - und damit unsere Fakultät - unter dem Tag der Arbeit (symbolisch) repräsentiert werden?

Welche Veranstaltung genau?

Tigo spricht sich für den Einsatz der FSR-Flagge ein.

Basti bittet um Erläuterung.

Tigo berichtet dass es jedes Jahr eine große Demo am Arbeitertag gibt. Dabei wird auf Besserung von Arbeitsverhältnissen hingewiesen.

Abstimmung: 5 Dafür 2 Enthaltungen

4.13. Tuuwi / Tigo

30.05. Klimastreik FFF mit TuuWi Zubringerdemo

Es gibt eine größere Demo. Die TuuWi macht eine Zubringerdemo vom Campus bis zum Endpunkt. Dabei ist die Frage ob das FSR-Logo mit eingebracht werden soll.

Flo fragt ob wir uns als FSR so politisch darstellen können.

Tigo bejaht.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Nächste Sitzung: 06.05.2024

Sitzungsleitung: Eric

Protokollführung: Jette

Sitzungsabmeldungen:

Abkürzungsverzeichnis

'Ja-Stimmen'/'Nein-Stimmen'/'Enthaltungen' - Notation der Abstimmungsergebnisse

AG - Arbeitsgemeinschaft

FakRat - Fakultätsrat

FSK – Fachstudienkommission

BFS - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IB – Internationale Beziehungen

IfK – Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS – Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV – Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studierendenrat

VV - Verfahrensvorschlag